

4889 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Bundesrates

B e r i c h t
des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft

über den Beschluß des Nationalrates vom 11. Juli 1994 betreffend ein Bundesgesetz über Änderungen des Marktordnungsgesetzes 1985 (Marktordnungsgesetz-Novelle 1994), des Viehwirtschaftsgesetzes 1983 (Viehwirtschaftsgesetz-Novelle 1994), des AMA-Gesetzes 1992 (AMA-Gesetz-Novelle 1994), des Weingesetzes 1985 (Weingesetz-Novelle 1994) und des Mühlenstrukturverbesserungsgesetzes (MSTVG-Novelle 1994)

Mit dem vorliegenden Gesetzesbeschluß entfallen ua. die Verwertungsbeiträge sowie die Düngemittelabgabe von Getreide. Außerdem werden höhere Viehbestandsobergrenzen fixiert. Sichergestellt wird auch die Finanzierung der Agrarmarkt Austria (AMA).

Ein neuer Abschnitt im MOG erlaubt es, die Marktordnung der EU ohne Schwierigkeiten zu übernehmen. Der Gesetzesbeschluß enthält überdies auch Änderungen des Wein- und des Mühlenstrukturverbesserungsgesetzes.

Die im Abschnitt I Art. I, Art. II § 53a Abs. 3, § 91d Z 3, § 93, § 96 Abs. 2, § 120 Abs.1 Z 2, § 121 Abs. 1, im Abschnitt II Art. I, im Abschnitt III § 1, § 43 Abs. 1 Z 2 und im Abschnitt V Art. I enthaltenen Verfassungsbestimmungen bedürfen gemäß Art. 44 Abs. 2 B-VG der Zustimmung des Bundesrates.

Der Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft stellt nach Beratung der Vorlage am 18. Juli 1994 mit Stimmenmehrheit den Antrag,

1. gegen den Gesetzesbeschluß des Nationalrates keinen Einspruch zu erheben,
2. den im Abschnitt I Art. I, Art. II § 53a Abs. 3, § 91d Z 3, § 93, § 96 Abs. 2, § 120 Abs.1 Z 2, § 121 Abs. 1, im Abschnitt II Art. I, im Abschnitt III § 1, § 43 Abs. 1 Z 2 und im Abschnitt V Art. I enthaltenen Verfassungsbestimmungen gemäß Art. 44 Abs. 2 B-VG die Zustimmung zu erteilen.

Wien, 1994 07 18

Ludwig Bieringer
Berichterstatte

Hermann Pramendorfer
Vorsitzender